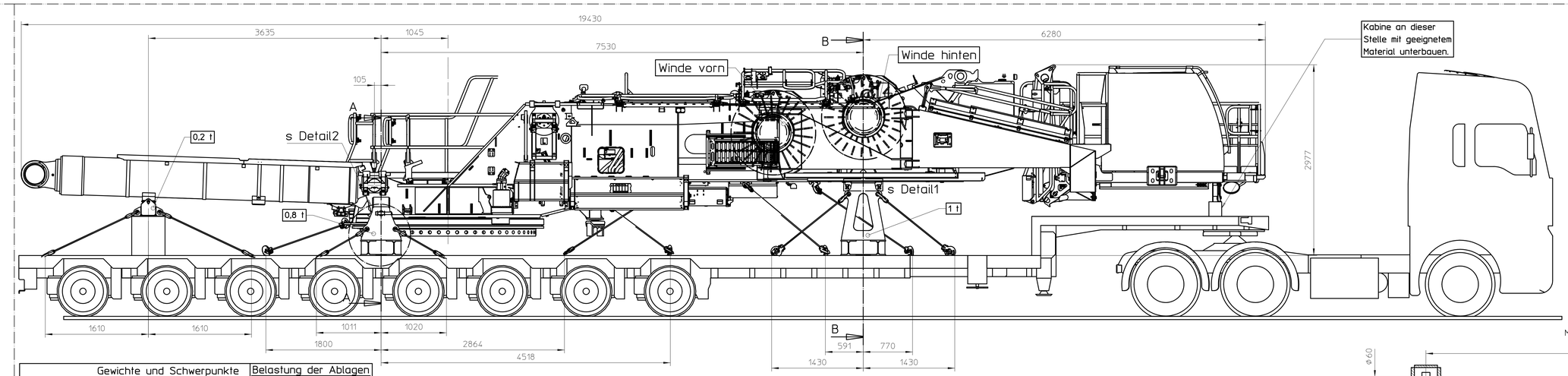
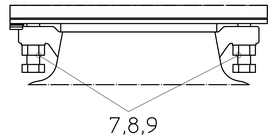


Kabine an dieser Stelle mit geeignetem Material unterbauen.

Detail1
Masstab 1:5



Nach dem Aufsetzen der Drehbühne auf die Konsole Pos. 1, 2 und 3 die Pos.7 am Drehbühnenrahmen anlegen und mit Pos. 8 kontern.

Die Ballastverriegelung muss ihrerseits durch den Kugelsperrbolzen 704008508 (welcher in 965606708 enhalten ist) gesichert werden.

Die Drehbühnen muss mit der Ballast-verriegelung auf der der Konsole Pos. 2 gesichert werden.

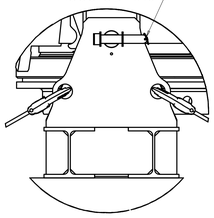
Gewichte und Schwerpunkte				Belastung der Ablagen		
Wippzylinder montiert	Winde vorne	Winde hinten	Gesamtgewicht	Pos. 1	Pos. 2	Pos. 3
nein	940 m	600 m	41,034 t	12,1 t	28,9 t	0 t
nein	600 m	940 m	41,034 t	11,9 t	29,2 t	0 t
nein	940 m	---	35,644 t	12,1 t	23,5 t	0 t
nein	600 m	---	34,254 t	11,9 t	22,4 t	0 t
nein	---	940 m	35,644 t	10,9 t	24,8 t	0 t
nein	---	600 m	35,254 t	10,9 t	23,4 t	0 t
nein	---	---	28,864 t	10,9 t	18,0 t	0 t
ja	940 m	600 m	48,690 t	14,8 t	28,9 t	5,0 t
ja	600 m	940 m	48,690 t	14,6 t	29,1 t	5,0 t
ja	940 m	---	43,300 t	14,8 t	23,5 t	5,0 t
ja	600 m	---	41,910 t	14,6 t	22,3 t	5,0 t
ja	---	940 m	43,300 t	13,6 t	24,7 t	5,0 t
ja	---	600 m	41,910 t	13,6 t	23,3 t	5,0 t
ja	---	---	36,520 t	13,6 t	17,9 t	5,0 t

ACHTUNG!

Diese Belastungen gelten nur für die gezeichnete Lage der Pos. 3 und der Wippzylinder.

Die Schwerpunkte des Oberwagens können der Zeichnung 987294908 entnommen werden.

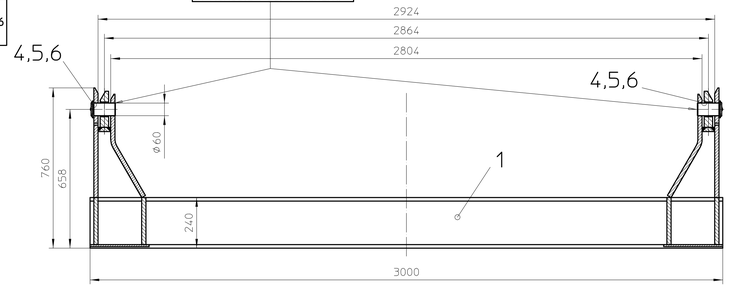
Detail2
Masstab 1:10



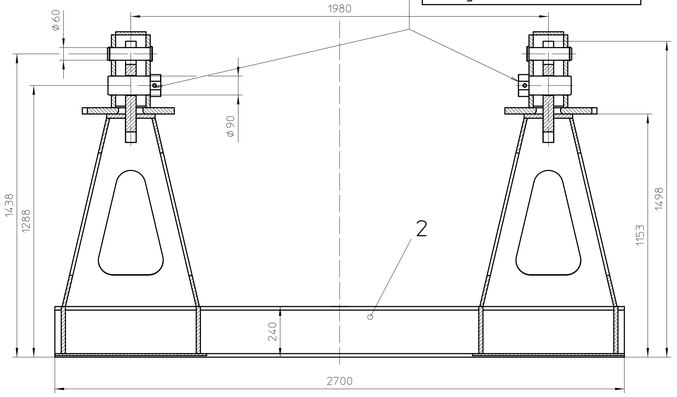
Pos. 5 mit Pos. 4 und 6 sichern

Drehbühne mit Bolzen Pos.5 in Konsole Pos. 1 sichern.

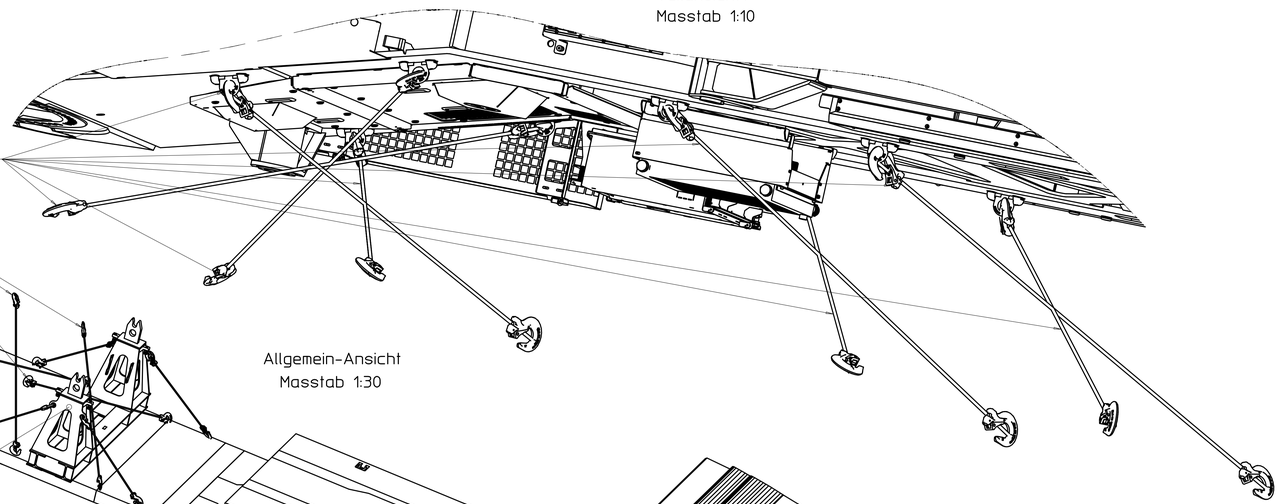
Schnitt A-A
Masstab 1:10



Schnitt B-B
Masstab 1:10



Teilansicht1
Masstab 1:10



Konsole ist, wie dargestellt, mit 4 Zurrmitteln (10.000 daN - Zurrketten oder Zurrgurte) auf dem Fahrzeug zu befestigen.

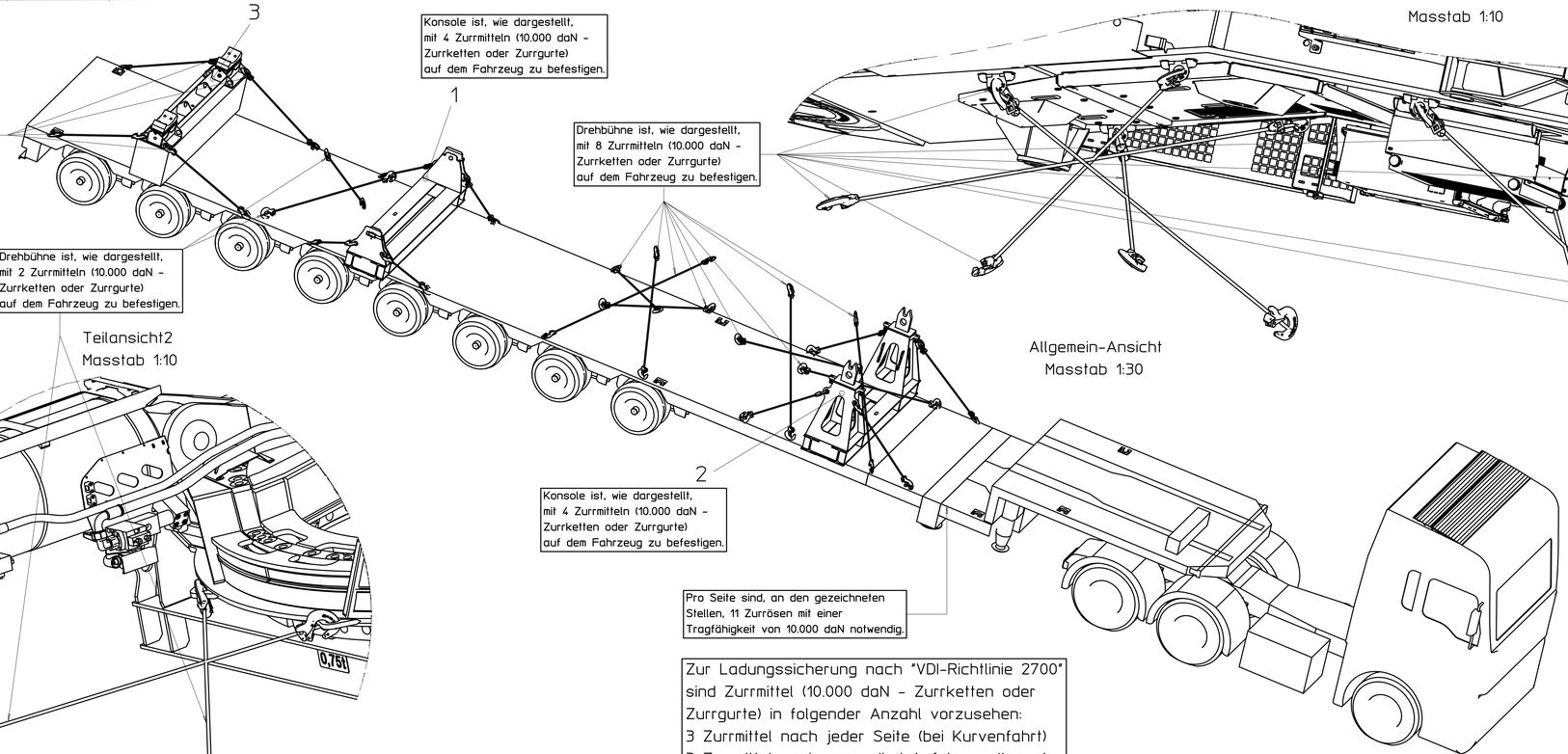
ACHTUNG!

Ablage Pos.3 mit max. 500 daN verzurren.

Drehbühne ist, wie dargestellt, mit 8 Zurrmitteln (10.000 daN - Zurrketten oder Zurrgurte) auf dem Fahrzeug zu befestigen.

Drehbühne ist, wie dargestellt, mit 2 Zurrmitteln (10.000 daN - Zurrketten oder Zurrgurte) auf dem Fahrzeug zu befestigen.

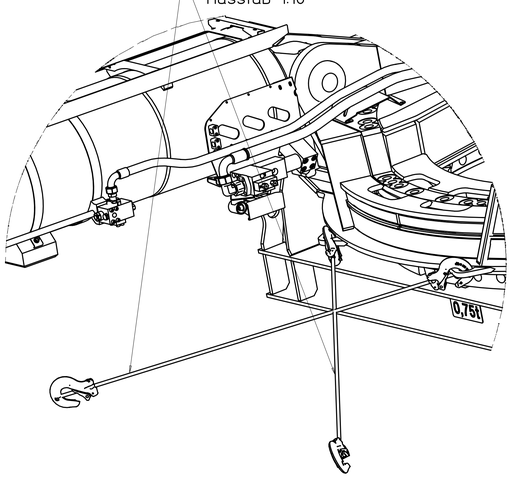
Allgemein-Ansicht
Masstab 1:30



Konsole ist, wie dargestellt, mit 4 Zurrmitteln (10.000 daN - Zurrketten oder Zurrgurte) auf dem Fahrzeug zu befestigen.

Pro Seite sind, an den gezeichneten Stellen, 11 Zurrösen mit einer Tragfähigkeit von 10.000 daN notwendig.

Teilansicht2
Masstab 1:10



Zur Ladungssicherung nach "VDI-Richtlinie 2700" sind Zurrmittel (10.000 daN - Zurrketten oder Zurrgurte) in folgender Anzahl vorzusehen:
3 Zurrmittel nach jeder Seite (bei Kurvenfahrt)
3 Zurrmittel nach vorne (bei Anfahrvorgängen)
4 Zurrmittel nach hinten (bei Bremsvorgängen)

Baugruppen-Nr.: 916038408

Blatt 1 von 1 U(m)= F(m2)=

kg

LWE_CAD

2008/10/15 lwekom4

1:25 TRANSPORTABLAGE OW QC

3385-790.50.05.000-001

987267608